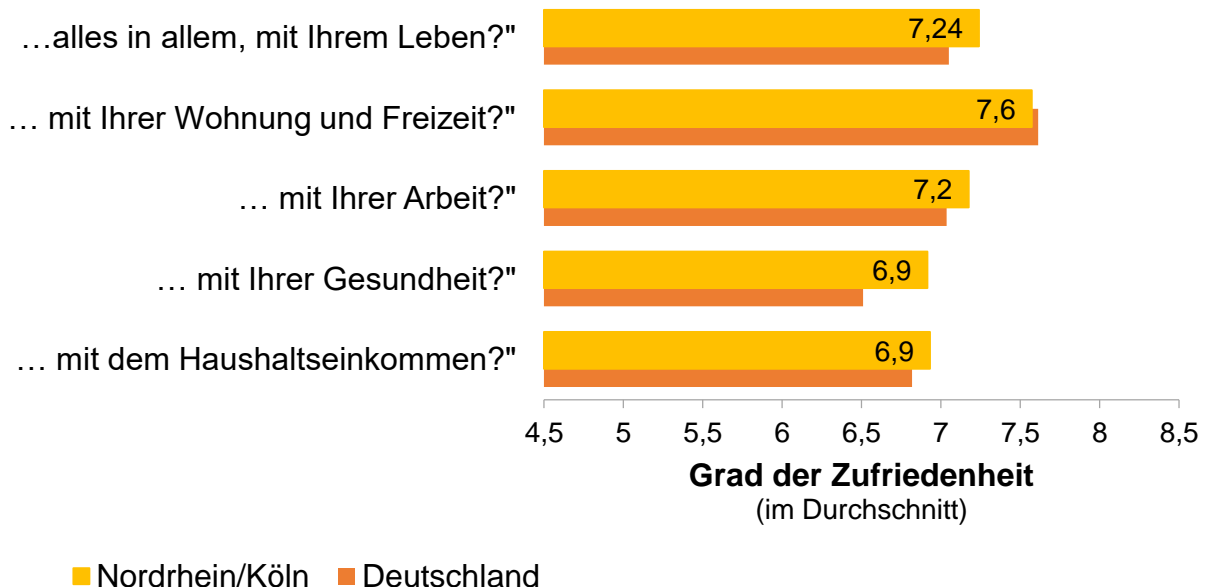


Zufriedenheit mit dem Leben und einzelnen Lebensbereichen¹

„Wie zufrieden sind Sie ...“



Stärken und Schwächen

- Nordrhein/Köln (7,24 Punkte) liegt im diesjährigen Regionenvergleich auf dem fünften Platz. Das ist beachtlich, denn Im Vergleich zu 2017 hat sich die Region um drei Plätze verbessert.
- Mit ihrer Gesundheit sind die Rheinländer besonders zufrieden. Denn mit 6,9 Punkten wird sie nirgendwo höher bewertet (Durchschnitt 6,5). Dazu passt, dass der Anteil an gesundheitlich beeinträchtigten Personen mit 16,4 Prozent deutlich unter dem Bundesdurchschnitt liegt. Die Pflegequote liegt nur leicht darüber.
- Wie schon im letzten Jahr verzeichnet die Region aktuell eine relativ hohe Arbeitslosenquote (6,9 Prozent). Verglichen zum Vorjahr (2017: 7,4 Prozent) hat sich die Situation auf dem Arbeitsmarkt jedoch signifikant verbessert.
- Mit 21.614 Euro liegt das verfügbare Einkommen aktuell unter dem Bundesdurchschnitt (21.919 Euro), dennoch ist die Zufriedenheit der Rheinländer mit dem Haushaltseinkommen überdurchschnittlich groß.

¹**Quellen:** Eigene Berechnungen auf Basis des SOEP v33.1 (2014 bis 2016) sowie Institut für Demoskopie Allensbach (IfD-Umfragen 11052/53/55/56, 11068/69/71/72 sowie 11083/84/85/86). **Anmerkungen:** Die entsprechende Antwortskala umfasst Werte von 0 (ganz und gar unzufrieden) bis 10 (ganz und gar zufrieden). Der Wert für die allgemeine Lebenszufriedenheit basiert auf Erhebungen zwischen 2014 und 2018. Die Zufriedenheitswerte für die einzelnen Lebensbereiche basieren auf Erhebungen der Jahre 2014 bis 2016.

Regionale Zufriedenheitsindikatoren²

Demografie und Alter	Nordrhein/Köln	Gesamt
Anteil Verheiratete und mit einem Partner zusammenlebende Personen (je 100 Einwohner 2016)	71,0	70,5
Anteil über 65-Jährige (in Prozent der Gesamtbevölkerung 2016)	19,9	21,2
Gesundheit		
Anteil der gesundheitlich beeinträchtigten Personen (je 100 Personen 2016)	16,4	20,1
Pflegequote (je 1.000 Einwohner 2015)	35,6	34,8
Einkommen und Armut		
Verfügbares Einkommen (je Einwohner in Euro 2016)	21.614*	21.919
Armutsgefährdungsquote (Anteil der Personen mit einem Einkommen unter 60 Prozent des regionalen Medians 2016)	18,0	15,7
Beschäftigung und Arbeitslosigkeit		
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in Prozent 2017)	6,9	5,7
Leiharbeiter (je 1.000 Erwerbstätige 2017)	36,0*	31,6
Wohnen und regionale Attraktivität		
Anteil Kaltmiete an Monatseinkünften (in Prozent 2016)	17,1	17,3
Übernachtungen (je Einwohner 2017)	3,5	5,6

Bemerkenswert

- Seit 2011 (6,94 Punkte) erhöhte sich das Lebensglück insgesamt um 0,3 Punkte. Ein langsamer, aber stetiger Aufstieg von Platz 9 (2013) auf den heutigen Platz 5.
- Im Bereich „Gesundheit“ erreicht die Region schon seit Jahren die besten Zufriedenheitswerte. 6,9 Punkte sind mit Abstand der Spitzenwert unter den einzelnen Regionen.
- Obwohl die Zufriedenheitsindikatoren in den Bereichen „Einkommen und Armut“ sowie „Beschäftigung und Arbeitslosigkeit“ unterdurchschnittlich ausfallen, fällt die subjektive Einschätzung zur Arbeit (7,2) und zum Haushaltseinkommen (6,9) überdurchschnittlich aus.



²**Quellen:** Statistische Ämter des Bundes und der Länder (darunter Fortschreibungen des Zensus 2011 und VGRdL), Gesundheitsberichterstattung der Länder, Bundesministerium für Gesundheit, SOEP v33.1 und Bundesagentur für Arbeit. **Anmerkungen:** Die hell eingefärbten Indikatoren sprechen grundsätzlich für eine hohe Lebenszufriedenheit, die dunkel eingefärbten Indikatoren für eine geringe Lebenszufriedenheit.

* Wert für ganz Nordrhein-Westfalen.